

Rohstoff-Markt.com: AbraSilver Resource Corp - Der große Profiteur vom Silber-Boom?

20.06.2023, 16:31 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *MMP Munich MiningPartners GmbH*

Presseagentur: *MMP Munich MiningPartners GmbH*

Der Silberpreis konnte seit Herbst 2022 wieder deutlich zulegen. Für viele Marktbeobachter ist dieser Anstieg lange überfällig, denn immerhin ist die physische Nachfrage nach Silber längst auf einem Rekordhoch. Silber wird in vielen verschiedenen Bereichen dringend gebraucht. Besonders die industrielle Silber-Nachfrage ist in den letzten Jahren deutlich angestiegen, da es für die sogenannten grünen Technologien nahezu unersetzbar ist.

Silber wird demnach stark industriell verbraucht - z.B. im Bereich Photovoltaik. Aber auch als Investment und in der Schmuck-Industrie steigt der Bedarf nach Silber.

Einer immer größer werdenden Nachfrage nach dem silbernen Metall steht auf der anderen Seite ein immer kleiner werdendes Angebot gegenüber. Schließlich stagniert die jährliche Fördermenge von Silber seit Jahren, was zu einem Defizit zwischen Angebot und Nachfrage führt. Es wird mehr Silber gebraucht, als zurzeit durch Minenförderung und Recycling beschafft werden kann.

Die Knappheit bei Silber verschärft sich somit immer weiter, was in Zukunft zu einem stark steigenden Silberpreis führen könnte. Anleger, die davon überproportional profitieren möchten, haben die Möglichkeit direkt in Silber-Aktien zu investieren. Diese gewinnen im Falle eines Silber-Booms erfahrungsgemäß noch stärker an Wert als der Rohstoff selbst, was enorme Rendite-Möglichkeiten mit sich bringt.

AbraSilver Aktie kurz vor dem Abheben?

Eine aus unserer Sicht besonders aussichtsreiche Aktie ist AbraSilver Resource Corp. (WKN: A2QQ2A | ISIN: CA00379L1067 | Symbol: ABRA)

AbraSilver hat bereits für viel Aufsehen innerhalb der Branche gesorgt. Regelmäßig veröffentlicht das Unternehmen neue hochgradige Edelmetall Vorkommen auf seinem Grundstück und das in Kombination mit der schieren Größe seiner Liegenschaften, lässt das viele Aktionäre auf eine glänzende Zukunft von AbraSilver hoffen.

Mittlerweile liegt die offizielle Ressourcenschätzung bei etwa 109 Mio. Unzen Silber (!) und 1,3 Mio. Unzen Gold, wobei die jüngsten Explorationsbohrungen ein beträchtliches Potenzial für weitere Steigerungen bieten (mehr dazu gleich).

Ressourcenschätzung auf Diablillos: 109 Mio. Unzen Silber und 1,3 Mio. Unzen Gold

Aber der Reihe nach:

AbraSilver ist ein Explorationsunternehmen im fortgeschrittenen Stadium, das sich auf die rasche Weiterentwicklung seines zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Projekts Diablillos in der bergbaufreundlichen Provinz Salta in Argentinien konzentriert.

Darüber hinaus besitzt AbraSilver ein Portfolio von weiteren Kupfer-Gold-Projekten im Frühstadium (u.a. das Kupfer-Gold-Projekts La Coipita in der argentinischen Provinz San Juan).

Das Vorzeigeprojekt von AbraSilver ist aber, wie erwähnt, das Projekt Diablillos, welches laut der offiziellen

Mineralressourcenschätzung immerhin etwa 109 Mio. Unzen Silber und 1,3 Mio. Unzen Gold umfasst. Diese Zahlen lassen bereits erahnen welche Werte hier im Boden liegen könnten.

www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/71035/MMP_Abrasilver_200623_DEPRcom.001.png

Im November 2021 legte das Unternehmen zudem eine solide PEA (Untersuchung zur Wirtschaftlichkeit des Bergbauprojektes) vor, die eine Tagebaumine mit einer Kapazität von 7.000 Tonnen pro Tag beschrieb, die über eine Lebensdauer von 16 Jahren 8 Mio. Unzen Silber und 44.000 Unzen Gold pro Jahr liefern könnte.

Neue Bohrergergebnisse erweitern das Potential

Im vergangenen Oktober begann das Unternehmen mit Bohrungen in einem neuen Zielgebiet, das etwa 500 Meter südwestlich der Hauptressource Oculito bei Diablillos liegt. Die Untersuchungsergebnisse zeigten eine neue mineralisierte Zone mit überdurchschnittlichen Silbergehalten, die größtenteils in oberflächennahen Oxiden vorkommt. Die Bohrungen bestätigten eine Silber-Gold-Mineralisierung entlang einer Länge von 600 Metern und die JAC-Zone ist nach Südwesten hin weiterhin offen (aus diesem Grund hat das AbraSilver jüngst auch verkündet, das Bohrprogramm deutlich auszuweiten).

Die bisherigen Ergebnisse sind jedenfalls äußerst ermutigend. Diese neuen Bohrergergebnisse könnten die Ressource von AbraSilver in Zukunft deutlich erweitern und die Aktie in neue Höhen steigen lassen. Je mehr Gold und Silber gefunden wird, desto profitabler könnte eine eigene Mine des Unternehmens werden und desto stärker könnte auch der Kurs der Aktie steigen.

John Miniotis, Präsident und CEO von AbraSilver, kommentierte die jüngsten Bohrergergebnisse:

Wir finden bei JAC in praktisch jedem einzelnen Bohrloch hervorragende Silbergehalte. Darüber hinaus sehen wir weiterhin ein beträchtliches Potenzial für neue Entdeckungen jenseits der mineralisierten Hauptzone von JAC, wie in Bohrloch DDH 23-029 deutlich wird. Unsere Bohrergergebnisse bestätigen weiterhin unsere Überzeugung, dass es sich bei der neuen Zone JAC um ein bedeutendes mineralisiertes System handelt, in dem es noch beträchtliche Explorationsmöglichkeiten zu entdecken gibt. Aus diesem Grund erhöhen wir erneut den Umfang der Bohrungen, die im Rahmen des Phase-III-Programms durchgeführt werden.

Dave O'Connor, Chefgeologe von AbraSilver ergänzte dazu:

Wir stoßen bei JAC nicht nur durchgehend auf eine hochgradige Silbermineralisierung mit begleitendem Gold, sondern auch auf eine darunter liegende hochgradige Kupfermineralisierung mit begleitendem Silber/Gold in Sulfiden unmittelbar unter den Oxiden. Es ist nun offensichtlich, dass die hochgradige Sulfidmineralisierung in Zonen unterhalb der Oxidationsbasis über mindestens 2 km entlang der Länge des Systems Oculito-JAC durchgängig ist und ein zusätzliches attraktives Explorationsziel darstellt, das über die oxidierte Mineralisierung bei JAC hinausgeht.

Die bisherigen Proben sind allesamt hochgradig und es handelt sich zum Teil um sehr breite Abschnitte, die nahe an der Oberfläche liegen. Dies deutet darauf hin, dass dieses Gebiet für die Erschließung im Tagebau geeignet und wirtschaftlich ist. Die kommenden Bohrergergebnisse werden somit äußerst aufschlussreich sein und werden vom Markt mit Spannung erwartet.

Metallurgische Testergebnisse vielversprechend

Auch die am 1. Juni 2023 veröffentlichten metallurgischen Testergebnisse für die Zone JAC mit bis zu 93 % Silber- und 91 % Goldgewinnungsraten unterstreichen dies nochmal. Ein beträchtlicher Prozentsatz des Silbers bei JAC kann demnach durch sogenannte Schwerkraftabscheidung im vorderen Bereich gewonnen werden, was die Gesamtgewinnungsraten erhöht.

Alle Bohrlöcher und Testergebnisse werden nun in eine aktualisierte MRE (Mineralressourcen Schätzung) aufgenommen und in eine Vormachbarkeitsstudie für das Projekt Diablillos einfließen, die das Unternehmen voraussichtlich in der

zweiten Hälfte des Jahres 2023 abschließen wird. Das könnte zu einer Neubewertung von AbraSilver auf dem Markt führen und den Aktienkurs stark beeinflussen.

Rückendeckung durch Eric Sprott

Eric Sprott, erfolgreicher Milliardär und einer der größten Rohstoff-Investoren der Welt, stieg bereits frühzeitig als Großinvestor bei AbraSilver Resource ein und hält immer noch einen Anteil von ca. 12% des Unternehmens.

Laut Pressemitteilungen sieht Sprott seine Entscheidung für AbraSilver als eine langfristige Investition an, was vielen Anlegern Vertrauen in das Projekt gibt.

Neben der erstklassigen Unterstützung von strategischen und institutionellen Groß-Investoren, sollte auch erwähnt werden, dass AbraSilver schuldenfrei ist und dass das aktuelle Explorationsprogramm vollständig finanziert ist.

Der Barmittelbestand in Höhe von aktuell ca. 15 Millionen Dollar ist laut dem Unternehmen mehr als ausreichend ist, um die Explorationspläne für dieses Jahr abzuschließen. Sollte das Explorationsprogramm weiterhin die Erwartungen erfüllen oder übertreffen, könnte der Aktienkurs dies entsprechend honorieren.

Folgende Grafik zeigt zudem, dass sich der Kurs von AbraSilver im Vergleich zu Silber und anderen Assets bereits zum jetzigen Zeitpunkt außerordentlich gut entwickeln konnte:

www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/71035/MMP_Abrasilver_200623_DEPRcom.002.png

Ein weiterer Pluspunkt ist die gute Erreichbarkeit des Projektes (sowohl über eine Allwetter-Schotterstraße, als auch über eine nahe gelegene Landebahn). Eine gute Infrastruktur ist eine wichtige Grundlage - gerade bei einer Investition im Minen-Bereich.

Eine Erdgaspipeline, die zur Versorgung von Bergbauprojekten wie Diablillos gebaut wurde, liegt nur 34 km von dem Projekt entfernt. Derzeit wird zudem die Nutzung von Solarenergie für Diablillos geprüft und Pumptests haben gezeigt, dass in der Nähe des Projekts ausreichend unterirdisches Wasser vorhanden ist.

Bleibt noch die Frage der politischen Sicherheit: Das Silber-Gold-Projekt Diablillos liegt in der bergbaufreundlichen Provinz Salta in Argentinien. Laut dem Fraser Institute handelt es sich dabei um den attraktivsten Gerichtsstand in Lateinamerika, wo inzwischen Milliarden von Dollar für Bergbau-Projekte investiert wurde.

Abgesehen davon gibt es keine Gemeinden auf oder in der Nähe des AbraSilver-Grundstückes, was ein geringes Genehmigungsrisiko mit sich bringt. Eine Baugenehmigung könnte bereits Ende 2024 vorliegen.

Fazit

Die Nachfrage nach Silber steigt rasant. Neue Silbervorkommen werden dringend benötigt und Aktien wie AbraSilver Resource könnten der große Profiteur dieser Entwicklung werden. Das Unternehmen ist in einer guten Position, um die Wachstumspläne umzusetzen. Die vorhandene Ressourcenschätzung zeigt bereits jetzt ein großes Vorkommen von Silber und Gold, aber auch Kupfer ist interessant. Es ist eine große Ressourcenbasis vorhanden und zugleich wächst die Ressource mit jedem neuen Bohrergebnis weiter, sodass das Beste noch vor uns liegen könnte.

AbraSilver könnte sich in den nächsten Jahren erfolgreich vom Explorateur zum Produzenten entwickeln. Noch wird das Unternehmen zu einem Bruchteil des möglichen Wertes gehandelt - es gibt eine deutliche Diskrepanz zwischen dem momentanen Aktienkurs und dem tatsächlichen Marktwert des Unternehmens.

Bisher konnte AbraSilver vergleichbare Aktien aus dem Rohstoff-Markt deutlich outperformen und erreichte auch eine bessere Wertentwicklung als beispielsweise der Junior Silver Miners ETF (SILJ) und der Junior Gold Miners ETF (GDXJ). Diese Entwicklung könnte AbraSilver weiter fortsetzen und eine erhebliche Hebelwirkung auf den Silberpreis ermöglichen.

Renditeorientierte Anleger sollten sich AbraSilver deshalb in jedem Fall genau anschauen.

AbraSilver Resource Corp.

WKN: A2QQ2A | ISIN: CA00379L1067 | Symbol: ABRA

Über AbraSilver Resource Corp.:

AbraSilver Resource Corp. ist ein in Toronto ansässiges, gut finanziertes Silber-Gold-Explorationsunternehmen, das sich in einem fortgeschrittenen Stadium befindet. Das Unternehmen treibt sein zu 100 % unternehmenseigenes Silber-Gold-Projekt Diablillos in der bergbaufreundlichen argentinischen Provinz Salta rasch voran.

Die aktuelle gemessene und angezeigte Mineralressourcenschätzung für Diablillos umfasst 51,3 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 66 g/t Ag und 0,79 g/t Au, die etwa 109 Mio. Unzen Silber und 1,3 Mio. Unzen Gold enthalten, wobei aufgrund der jüngsten Explorationsbohrungen ein beträchtliches weiteres Aufwärtspotenzial besteht. Das Unternehmen wird von einem erfahrenen Managementteam geleitet und hat langfristig unterstützende Aktionäre, darunter Eric Sprott. Darüber hinaus besitzt AbraSilver ein Portfolio von Kupfer-Gold-Projekten, die sich in einem früheren Stadium befinden, darunter das Kupfer-Gold-Projekt La Coipita in der argentinischen Provinz San Juan. AbraSilver ist an der TSX-V unter dem Symbol "ABRA" und in den USA unter dem Symbol "ABBRF" notiert.

AbraSilver bietet eine hervorragende Gelegenheit, sich an einem der aktivsten Junior-Silberexplorationsunternehmen zu beteiligen, das über einen beträchtlichen Silber- und Goldhebel verfügt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.abrasilver.com

Oder unter www.rohstoff-markt.com

Disclaimer:

Es handelt sich hierbei um keine Anlageberatung. Sämtliche Informationen sind lediglich unverbindlich und allgemeiner Natur und stellen keine Anlageempfehlung dar. Der Handel mit Finanzprodukten (z.B. Wertpapiere) ist nicht nur mit Chancen, sondern auch mit Risiken verbunden. Sie sollten nur handeln, wenn Sie eventuell eintretende Verluste auch tragen können. Im schlimmsten Fall droht ein Totalverlust. Gute Ergebnisse in der Vergangenheit garantieren keine positiven Resultate in der Zukunft. Die Publikationen des Erstellers (MMP Munich MiningPartners GmbH) stellen lediglich Informationen dar und sind kein Angebot, Werbung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf. Der Ersteller schließt jede Haftung aus. Sollten Sie die Informationen des Erstellers dafür nutzen, eigenständig zu handeln, so tragen Sie selbst die Verantwortung.

Laut §34b WpHG möchten wir Sie darüber informieren, dass Partner, Autoren und/oder Mitarbeiter der MMP Munich MiningPartners GmbH Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten oder halten können und somit ein möglicher Interessenskonflikt besteht. Der Ersteller behält sich zudem vor, jederzeit Aktien des Unternehmens zu kaufen oder zu verkaufen. Darüber hinaus besteht zwischen dem hier vorgestellten Unternehmen und der MMP Munich MiningPartners GmbH ein Vertragsverhältnis, das beinhaltet, dass die MMP Munich MiningPartners GmbH über das hier vorgestellte Unternehmen berichtet. Dies ist ein weiterer, eindeutiger Interessenkonflikt.

Wir können außerdem nicht ausschließen, dass andere Webseiten, Medien oder Firmen ebenfalls über die von uns vorgestellten Unternehmen berichten. Daher kann es in einigen Fällen zur symmetrischen Informations- und Meinungsgenerierung kommen.

Diese Publikation ist Bestandteil einer Marketing-Kampagne für das hier vorgestellte Unternehmen und richtet sich ausschließlich an erfahrene, risikobereite und spekulativ orientierte Anleger. Die hier veröffentlichte Publikation darf unter keinen Umständen als unabhängige Anlageempfehlung, Finanzanalyse oder gar Anlageberatung gewertet werden, da erhebliche Interessenkonflikte bestehen können. Es handelt sich hier ausdrücklich nicht um eine unabhängige Finanzanalyse, sondern um eine werbliche Publikation. Leser, die aufgrund der hier zur Verfügung gestellten

Informationen Anlageentscheidungen treffen, handeln immer vollständig auf eigene Gefahr.

Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. Die Vervielfältigung, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt.

Kontakt eMail-Adresse: rohstoffmarkt (at) posteo.de

Ersteller: www.rohstoff-markt.com | MMP Munich MiningPartners GmbH, Hauptstr. 82, D-98593 Floh-Seligenthal, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Jena unter der HRB 514883.

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

MMP Munich MiningPartners GmbH
Jun Wang
Hauptstr. 82
98593 Floh-Seligenthal
Deutschland

email : rohstoffmarkt@posteo.de

Pressekontakt:

MMP Munich MiningPartners GmbH
Jun Wang
Hauptstr. 82
98593 Floh-Seligenthal

email : rohstoffmarkt@posteo.de

Pressekontakt

MMP Munich MiningPartners GmbH Hauptstr. 82
98593 Floh-Seligenthal

Jun Wang

rohstoffmarkt@posteo.de

News-ID: 1247147 • Views: 503 (Stand: 26.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1247147/Rohstoff-Markt-com-AbraSilver-Resource-Corp-Der-grosse-Profiteur-vom-Silber-Boom.html>